

Zu Nr. 11

Das (neue) Weserlied

Bremen liegt an der Weser. Der Fluss spielt und spielte immer eine große Rolle für die Menschen, die an ihm wohnen.

Die Weser hat zwei Quellflüsse: die Werra, die in Thüringen entspringt, und die Fulda, die ihre Quelle auf der Wasserkuppe in der Rhön hat. Bei Hann. Münden fließen die beiden Flüsse zusammen und werden zur Weser. Diese nimmt ihren Lauf durch das Weserbergland, vorbei an Hameln und Minden (Oberweser) und fließt bis Bremen als Mittelweser weiter. Ab Bremen ist sie dem Tidenhub unterworfen, das heißt, dass die Bremer und Bremerinnen sich an ihrem Fluss Ebbe und Flut ansehen können. Von Bremen bis Bremerhaven spricht man von der Unterweser. Und schließlich, ab Bremerhaven bis zur Nordsee, dort, wo die Weser dann in die Nordsee mündet: die Außenweser.

Die Weser wandert also durch viele verschiedene Landschaften.

Die Ursprünge der Weser sind in der Elsterkaltzeit, einer Zeit von über dreihunderttausend Jahren zu finden. Seitdem änderte der Fluss immer wieder seinen Verlauf und seine Form. Mit zunehmender Besiedlung wurden Seitenarme zugeschüttet, die Weser wurde (und wird) vertieft, um Schifffahrt zu erleichtern. Die Weser gilt als zentraler Wasserweg zum Transport von Waren. Aber sie ist auch ein wichtiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen - im Fluss selbst und an dessen Ufern.

Quelle

Wikipedia: „Die Weser“

Glossar

Rattenfänger: Die Sage vom „Rattenfänger von Hameln“ ist eine der ältesten deutschen Sagen. Sie handelt von einem Mann, der die Stadt Hameln von einer Rattenplage befreite, indem er die Tiere mithilfe seiner Flöte an die, bzw. in die Weser lockte. Die nunmehr rattenfreie Stadt verweigerte dem Mann aber seinen Lohn. Aus Wut darüber erschien der Rattenfänger erneut in der Stadt, diesmal aber im Gewand eines Jägers. Mit seiner Flöte lockte er nun die Kinder Hamelns aus der Stadt und ins Gebirge. Die Kinder kamen nie zurück, nur eines, das blind war und eines, das nicht sprechen konnte. So blieb es ein Geheimnis, was mit den Kindern geschehen war. *(nach den Brüdern Grimm)*

Jollen: kleine Segelboote

Fisch-Lucie: Bremer Original, eigentlich Lucie Flechtmann. Eine Bremer Fischhändlerin (geb. 1850, gest. 1921), galt als resolut und geschäftstüchtig. Die erste Frau Bremens, die einen Fußballverein sponserte (FC Stern Bremen).